



AUS DEM ALTEN TESTAMENT

Lesung aus Jesaja 35, 1-6b.10

*Gott selbst kommt
und wird euch retten*

Jubeln werden die Wüste und das trockene Land, jauchzen wird die Steppe und blühen wie die Lilie.

Sie wird prächtig blühen und sie wird jauchzen, ja jauchzen und frohlocken. Die Herrlichkeit des Libanon wurde ihr gegeben, die Pracht des Karmel und der Ebene Scharón. Sie werden die Herrlichkeit des Herrn sehen, die Pracht unseres Gottes.

Stärkt die schlaffen Hände und festigt die wankenden Knie!

Sagt den Verzagten: Seid stark, fürchtet euch nicht! Seht, euer Gott! Die Rache kommt, die Vergeltung Gottes! Er selbst kommt und wird euch retten.

Dann werden die Augen der Blinden aufgetan und die Ohren der Tauben werden geöffnet.

Dann springt der Lahme wie ein Hirsch und die Zunge des Stummen frohlockt.

Die vom Herrn Befreiten kehren zurück und kommen zum Zion mit Frohlocken. Ewige Freude ist auf ihren Häuptern, Jubel und Freude stellen sich ein, Kummer und Seufzen entfliehen.

MUSIKALISCHE AUSZEITEN

Eine weitere musikalische Auszeit findet am **3. Advent** (11. Dezember) um **19.00 Uhr** in der **Frauenbergkapelle** in Bad Waldsee statt. Dort musiziert noch einmal das Trio infernal (Julia Ritter, Sopran; Dr. Barbara Wirth, Alt; Nicola Natter, Fagott). Die Textimpulse drehen sich um das adventliche Wort „Empfangen“.

Am **4. Advent** gibt es in der Pfarrkirche **Michelwinnaden** um **19.00 Uhr** Musik von der Gruppe Chorazon unter der Leitung von Verena Westhäußer. Die Impulse zur adventlichen Haltung des „Erwartens“ werden von Sandra Weber vorgetragen.

WORT ZUM 3. ADVENTSSONNTAG (GAUDETE)

Der 3. Adventssonntag trägt den lateinischen Namen Gaudete – Freut Euch

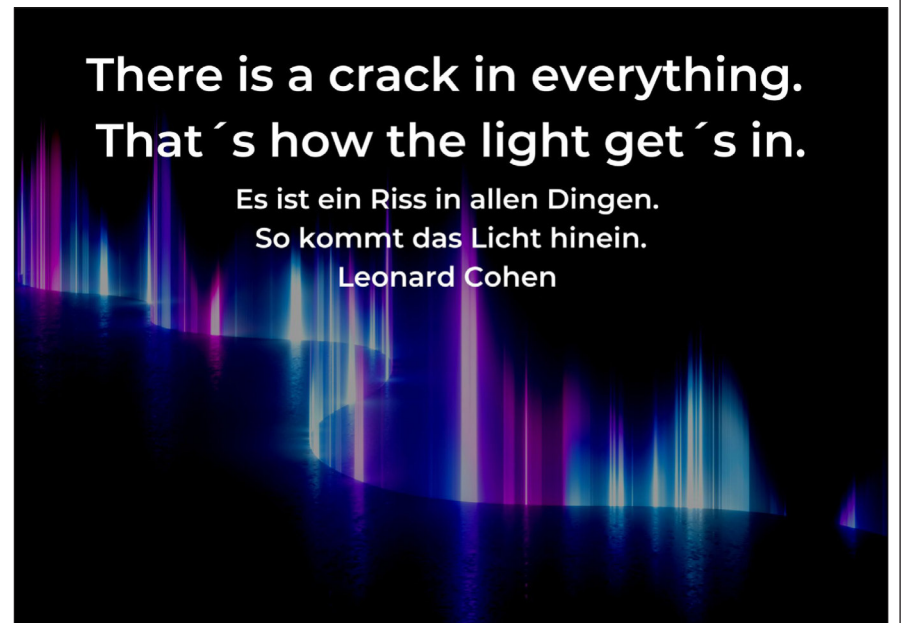
Was ist Dein Zauberwort?

Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Gäste,

Freude lässt sich nicht nach Vorschrift verordnen oder verschreiben wie ein Zäpfchen. Insofern mag der Gaudete-Tag am 3. Advent, der Freude-Sonntag, auf den ersten Blick einen etwas bemühten Charakter haben. Das Rosa als liturgische Farbe tut sein Übriges dazu, ist vielleicht auch nicht jedermanns Sache. Seinen Namen hat dieser Sonntag ja vom lateinischen Introitus „Gaudete in Domino semper“ (Freut euch im Herrn zu jeder Zeit), ein Zitat aus dem Philipperbrief, mit dem die besondere Vorfreude der zweiten Adventshälfte eingefangen werden will.

Aber es geht hier nicht um einen eher peinlich wirkenden Versuch, uns mit einem Schulterklopper aufzumuntern: „Ach Menschkind, jetzt freu dich doch auch mal'n bisschen.“ Der Advent ist vielmehr eine Wahrnehmungsschule, eine Art Reinigungsprogramm für das theologische Geheimnis der Inkarnation, das In-die-Welt-Kommen des göttlichen Geheimnisses.

In einer Zeit, in der vieles zerbricht oder schon zerbrochen ist, wäre es ungeheuer wichtig, sich auf die Fundamente unseres Lebens zu besinnen. Und das Fundamentale und Radikale von Weihnachten ist die Erfahrung, dass die göttliche DNA in jedem Menschen steckt, aber nicht nur im Menschen, sondern in der ganzen Schöpfung. Wir Christen sind keine Pantheisten – alle Dinge sind Gott -, wohl aber Pan-en-theisten: Gott ist in allen Dingen. Auch im feuchten Riedboden, über den ich gerade lief und im milchig grauen Dezemberhimmel, unter dem ich wanderte, bevor ich mich an den Schreibtisch setzte, um diese Zeilen zu verfassen. Indem ich den weichen Boden spüre, das sanfte Licht des Himmels in mir wirken lasse,



There is a crack in everything.
That's how the light get's in.

Es ist ein Riss in allen Dingen.
So kommt das Licht hinein.
Leonard Cohen

indem ich liebevoll auf meine Mitmenschen blicke und auch auf die Wunden, die mir das Leben schlug, aktiviere ich diese göttliche DNA in mir und in allem, was mich umgibt.

Der wunderbare Vierzeiler über die verborgene Poesie der Welt von Josef Eichendorff dürfte gerne in den Anfang der Bibel aufgenommen werden:

*Schläft ein Lied in allen Dingen,
die da träumen fort und fort,
und die Welt hebt an zu singen,
triffst du nur das Zauberwort.*

Was ist das Zauberwort? Was ist Dein Zauberwort? Der Benediktiner David Steindl-Rast empfiehlt hier Meister Eckhart, den großen Mystiker des Mittelalters: „Wenn du in deinem ganzen Leben nur ein Gebet sprichst und das ist Danke, dann genügt das.“ Vielleicht ist „Danke“ das Zauberwort um in Deiner Welt das „Lied in allen Dingen“ zum Klingen zu bringen.

Falls Sie gerade schwere Zeiten durchleben, und das geht ja nicht wenigen so, falls Sie sich vielleicht grad nicht so fit

fühlen, sondern eher kränklich und sich, wie halb Bad Waldsee, mit RS, Corona, Grippe oder Scharlach herumschlagen, hätte ich noch einen anderen, etwas dunklen Mystiker im Gepäck, den genialen jüdischen Pop-Poeten Leonard Cohen („Halleluja“, „Darker Side“ u.a.):

*There is a crack in everything.
That's how the light get's in.
Es ist ein Riss in allen Dingen.
So kommt das Licht hinein.*

Gerade die feinen Risse, die Verletzungen, die Treffer, die wir kassieren, unsere emotionalen Sollbruchstellen, sind es, die für das göttliche Geheimnis spannend sind. Überlegen Sie gerne mal, wo Inkarnation in der Bibel geschieht. Keine Situation, keine Lebensphase, keine Beziehung ist so zementiert, so verstockt, dass nicht etwas geschehen könnte, was die Finsternis aufbricht.

Ob Sie gerade das Zauberwort suchen, oder den „Crack in Everything“ spüren – ich wünsche Ihnen von Herzen einen schönen Gaudete-Sonntag.

Diakon David Bösl

Das Friedenslicht aus Betlehem

Ab Dienstag, 13. Dezember, wird das Friedenslicht aus Betlehem in allen Kirchen unserer Seelsorgeeinheit sein. Dort kann man es übernehmen und nach Hause tragen.

Gott,
du bist ein Gott des Lichtes
und des Friedens.
Du bist ein Gott der Liebe und der

Hoffnung.
In unserer Welt, die oft so finster
ist, so friedlos und kalt,
so lieblos und resigniert
kommen wir zu Dir
mit diesem kleinen Licht.
So wie es brennt
in dieser dunklen Zeit,
so entzünde auch unsere Herzen,
dass es warm und hell werde
in uns und durch uns.
Mach uns zu Boten dieses Lichtes

und deines Friedens.
Lass uns eintreten
für Gerechtigkeit und Solidarität,
dass Opfer und Täter der Gewalt
neue Wege finden,
dass die verfeindeten Völker
und Religionen neue Wege finden,
dass die Hoffnungslosen und die
Lebens-müden neue Wege finden,
dass wir alle – neue Wege finden.
Deine Wege finden,
Gott des Lichtes und des Friedens!



GOTTESDIENSTE & mehr



**ST. PETER
BAD WALDSEE**

Sa, 10. Dezember

18.00 Uhr: Beichtgelegenheit in St. Peter

18.20 Uhr: Rosenkranzgebet, St. Peter

19.00 Uhr: EUCHARISTIE (Pfr. Mattes), mitgestaltet von einem Quintett der Musikkapelle Amtzell

So, 11. Dezember

3. Adventssonntag (Gaudete)
9.30 Uhr: EUCHARISTIE (Vo) – mitgestaltet vom Kirchenchor, in St. Peter

16.00 Uhr: Konzert der Jugendmusikschule

17.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle

19.00 Uhr: Adventlich-musikalische Auszeit in der Frauenbergkapelle Seite 1

Mo, 12. Dezember

17.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Di, 13. Dezember

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in der Spitalkirche

19.00 Uhr: Eucharistische Anbetung, St. Peter

Mi, 14. Dezember

8.15 Uhr: Schülergottesdienst in der Frauenbergkapelle

9.00 Uhr: Schülergottesdienst in der Frauenbergkapelle

9.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in Volkertshaus

17.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle

18.30 Uhr: Rosenkranzgebet in der Frauenbergkapelle

St. Peter – Wir beten für unsere Verstorbenen

Samstag, 10. Dezember

Jhtg. Maria Gumpel; Jhtg. Irma Lachmann; Maria Nold; Kreszentia Menig; Elisabeth und Franziska Rudolf; Karl und Paula Maucher; Karl-Heinz, Eva und Elisabeth Maucher; Isidor und Verena Birk
19.00 Uhr, St. Peter

Dienstag, 13. Dezember

Jürgen Knuth; Katharina und Josef Kiraly
9.30 Uhr; Spitalkirche

Mittwoch, 14. Dezember

Elisabeth und Max Stärk
19.00 Uhr, Frauenbergkapelle



**ST. PETER UND PAUL
REUTE**

Fr, 9. Dezember

18.30 Uhr: Rosenkranz in Gaisbeuren

19.00 Uhr: EUCHARISTIE in Gaisbeuren

Sa, 10. Dezember

6.30 Uhr: Rorate in der Pfarrkirche Reute

Adventsübersicht Seite 3

17.00 Uhr: Besinnliches Konzert in der Aussegnungshalle Reute

Adventsübersicht Seite 3

So, 11. Dezember

3. Adventssonntag (Gaudete)
10.30 Uhr: EUCHARISTIE (We) in der Pfarrkirche mit dem Männerchor Haisterkirch

Zeitgleich „Kinder hören Gottes Wort“ im Kath. Gemeindehaus Reute. Thema ist „Mit Maria durch den Advent“.

11.30 Uhr: Erstes Treffen der Sternsinger im Kath. Gemeindehaus Reute

19.00 Uhr: Adventlich-musikalische Auszeit in der Frauenbergkapelle in Bad Waldsee Seite 1

Mo, 12. Dezember

17.00 Uhr: Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten in Gaisbeuren

Di, 13. Dezember

8.00 Uhr: EUCHARISTIE in Gaisbeuren

Mi, 14. Dezember

7.30 Uhr: Schülergottesdienst im Kath. Gemeindehaus

19.30 Uhr: Eucharistische Anbetung Reute

Fr, 16. Dezember

Der Rosenkranz und die Eucharistie in Gaisbeuren entfallen, da



**ST. JOH. EVANGELIST
MICHELWINNADEN**

So, 11. Dezember

3. Adventssonntag (Gaudete)

9.00 Uhr: EUCHARISTIE (We)

19.00 Uhr: Gebet für die Frieden in der Pfarrkirche

19.00 Uhr: Adventlich-musikalische Auszeit in der Frauenbergkapelle in Bad Waldsee Seite 1

Di, 13. Dezember

19.00 Uhr: Rosenkranzgebet für den Frieden

Do, 15. Dezember

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet

Sa, 17. Dezember

6.30 Uhr: Rorate in Haisterkirch

So, 18. Dezember

4. Adventssonntag

9.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu)

19.00 Uhr: Adventlich-musikalische Auszeit mit dem Ensemble Chorazon unter der Leitung von Verena Westhäußer

REUTE FORTSETZUNG

um 19.00 Uhr in der Frauenbergkapelle in Bad Waldsee ein Gottesdienst für Trauernde gehalten wird.

Sa, 17. Dezember

6.30 Uhr: Rorate in Haisterkirch

So, 18. Dezember

4. Adventssonntag

10.30 Uhr: EUCHARISTIE (Bu) in der Pfarrkirche mit dem Kirchenchor; Ehrung langjähriger Chormitglieder

19.00 Uhr: Adventlich-musikalische Auszeit in Michelwinnaden
Leitwort: „Erwarten“, mit der Gruppe Chorazon unter der Leitung von Verena Westhäußer



**ST. JOHANNES BAPTIST
HAISTERKIRCH**

Sa, 10. Dezember

18.00 Uhr: Adventsmeditation, musikalisch gestaltet von Verena Westhäußer

So, 11. Dezember

3. Adventssonntag (Gaudete)
9.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu), musikalisch mitgestaltet von Emma Wessely (Trompete) und Leonie Waibel (Klarinette)

19.00 Uhr: Adventlich-musikalische Auszeit in der Frauenbergkapelle in Bad Waldsee Seite 1

Di, 13. Dezember

7.35 Uhr: Schülergottesdienst

Fr, 16. Dezember

18.00 Uhr: Adventsmeditation, musikalisch gestaltet vom Singkreis

Sa, 17. Dezember

6.30 Uhr: Rorate

So, 18. Dezember

4. Adventssonntag

9.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo)
19.00 Uhr: Adventlich-musikalische Auszeit in Michelwinnaden mit dem Ensemble Chorazon unter der Leitung von Verena Westhäußer

Haisterkirch – Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 11. Dezember

Max und Doris Waibel; Franz und Fanny Nothelfer, Wilhelm Günthör
9.00 Uhr

ADVENT

Dankbarkeit Freude Friede

Die Kirchengemeinde Haisterkirch lädt herzlich zu Adventsmeditationen in die Pfarrkirche ein:

Samstag, 10. Dezember
Freitag, 16. Dezember
Mittwoch, 21. Dezember
jeweils um 18.00 Uhr.

Die Meditationen werden unter anderem von Verena Westhäußer und dem Singkreis musikalisch gestaltet. Sie folgen den oben genannten Leitworten.

19.00 Uhr: EUCHARISTIE in der Frauenbergkapelle

18.30 Uhr: Konzert zum Advent in St. Peter

Do, 15. Dezember

9.30 Uhr: Eucharistische Anbetung in der Spitalkirche

18.30 Uhr: Friedensgebet auf dem Kirchplatz

Fr, 16. Dezember

8.30 Uhr: EUCHARISTIE in Steinach

17.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

19.00 Uhr: Gottesdienst (Bu/We/Winstel) für Trauernde in der Frauenbergkapelle Meldung

Sa, 17. Dezember

6.30 Uhr: Rorate in Haisterkirch

18.00 Uhr: Beichtgelegenheit in St. Peter

18.20 Uhr: Rosenkranzgebet, St. Peter

19.00 Uhr: Bußgottesdienst (We) in St. Peter, mitgestaltet vom Chor Voice Projekt Betzenweiler

So, 18. Dezember

4. Adventssonntag

9.30 Uhr: EUCHARISTIE (We / Hu) in St. Peter

11.00 Uhr: EUCHARISTIE – Familiengottesdienst (Vo / Web) mitgestaltet vom Kinderchor

17.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle

19.00 Uhr: Adventlich-musikalische Auszeit in Michelwinnaden mit dem Ensemble Chorazon unter der Leitung von Verena Westhäußer

AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

In das ewige Leben wurden gerufen: Robert Bohner (84 Jahre)
Waltraud Hanft (93 Jahre)

TRAUER

Beten für verstorbene Kinder

Am Sonntag, 11. Dezember, finden in unserem Dekanat Gedenkfeiern für verstorbene Kinder statt.

Die Gedenkfeier in Weingarten um 16.00 Uhr ist eine ökumenische Feier mit Klinik-Seelsorgerin Pfarrerin Sibylle Silber und Theresia Fischer von der Kontaktstelle. Die musikalische Gestaltung übernimmt die Musikgruppe Pons unter der Leitung von Konrad Wolf.

Anschließend Begegnungsmöglichkeit bei Punsch.

Die Gedenkfeier in Aulendorf um 15.00 Uhr ist gedacht für Eltern und Familien, deren Kind während der Schwangerschaft, bei oder kurz nach der Geburt gestorben ist.

Am 16. Dezember

In der Frauenbergkapelle wird am 16. Dezember ein Gottesdienst für Trauernde angeboten. Er beginnt um 19.00 Uhr. Eingeladen sind Trauernde aus der ganzen Seelsorgeeinheit.

Gedenken

an verstorbene Kinder
Sonntag 11. Dezember 2022

15 Uhr Aulendorf (Kleine und Stille Geburten)
Schönstattzentrum · Marienbühlstr. 10

16 Uhr Weingarten
Heilig-Geist-Kirche · Keplerstr. 2

19-20 Uhr Zuhause
WORLD WIDE CANDLE LIGHTING

BLICK in die GEMEINDEN

TERMINE ST. PETER

Heute

Bußandacht für Senioren aus der ganzen Seelsorgeeinheit um 15.00 Uhr in St. Peter. Anschließend Adventskaffee im Peterskeller.

Im Gemeindehaus St. Peter (Chorraum), Eingang 2, um 17.00 Uhr Probe fürs Krippenspiel. Infos: Tel. 3128 (Maria Hirthe).

Mittwoch

KGR-Sitzung. Meldung

Donnerstag

Probe fürs Krippenspiel, 17.00 Uhr

KOLPING

Adventsfeier der Kolping-Senioren: Die Kolpingsfamilie lädt Mitglieder und Freunde am 3. Advent (11. Dezember) um 14.30 Uhr in die Kolpingstube im Kath. Gemeindehaus zum Adventsnachmittag bei Kaffee und Kuchen ein. Wer abgeholt werden möchte, melde sich bei Rimmeles unter der Tel.-Nr. 3943.

FRAUENBUND



„Den Stern suchen“: Der Frauenbund lädt am Dienstag, 13. Dezember, um 16.00 Uhr, seine Mitglieder zur Adventsfeier ins Kath. Gemeindehaus (Peterskeller) ein. Mit Gedanken, Liedern und Impulsen wie „Sterne stehen für Sehnsucht, Hoffnung und Orientierung. Der Stern von Bethlehem hat damals die Menschen zur Krippe geführt“ wollen sich die Mitgliedfrauen auf den Weg machen, den Stern für ihr Leben zu suchen und die Weihnachtsfreude zu finden. Die Vorstandschaft freut sich, nach der coronabedingten Pause die Mitglieder wieder persönlich begrüßen zu können.

HAISTERKIRCH

Seniorenachmittag: Am kommenden Mittwoch, 14. Dezember laden wir alle Senioren zu einem vorweihnachtlichen Seniorenmittag in den Pfarrsaal ein. Um 14.00 Uhr bei Kaffee und Kuchen freuen wir uns darauf, gesanglich vom Männerchor Haisterkirch unterhalten zu werden. Auf zahlreiches Kommen freut sich das Seniorenteam.

Kirchengemeinderatssitzung: In Haisterkirch findet am heutigen Donnerstag, 8. Dezember, um 19.00 Uhr im Pfarrhaus eine Kirchengemeinderatssitzung statt.

WIR SAGEN EUCH AN DEN LIEBEN ADVENT

Musikalische Auszeiten

Am 3. Advent um 19.00 Uhr in der Frauenbergkapelle Seite 1

Am 4. Advent gibt es in der Pfarrkirche Michelwinnaden um 19.00 Uhr eine Musikalische Auszeit. Seite 1

Bußandachten

Heute (8. Dezember), 15.00 Uhr, St. Peter, für die Senioren aus der ganzen Seelsorgeeinheit. Anschließend trifft man sich im Peterskeller zum besinnlichen Adventskaffee mit musikalischer Umrahmung.

17. Dezember, 19.00 Uhr, St. Peter

20. Dezember, 19.00 Uhr, in Gaisbeuren

Rorate in Reute

Nach dem ersten Rorate-Gottesdienst in St. Peter, Bad Waldsee, folgt nun der Rorate-Gottesdienst an diesem Samstag, 10. Dezember, in St. Peter und Paul, Reute. Der Gottesdienst beginnt um 6.30 Uhr in der Pfarrkirche. Gerne dürfen Sie eine Kerze von zu Hause mitbringen. Eine Schwesternschola wird diesen immer

besonders stimmungsvollen frühmorgendlichen Gottesdienst musikalisch umrahmen.

Im Anschluss daran sind alle Gottesdienstbesucher gerne noch zum Frühstück in das Gemeindehaus eingeladen. Bitte beachten Sie: dieses Jahr wird nur für Kaffee (Milch) und Tee gesorgt. Alles Weitere, was Sie für ein Frühstück brauchen, muss selbst mitgebracht werden. Gerne darf auch geteilt werden, nach dem Motto: „Wenn jeder gibt, was er hat, dann werden alle satt ...“

Advent auf dem Friedhof

Die Solidarische Gemeinde Reute-Gaisbeuren lädt zu einem besinnlichen Konzert an diesem Samstag, 10. Dezember, um 17.00 Uhr in die Aussegnungshalle des Friedhofs Reute ein. Als Mitglieder der Solidarischen Gemeinde Reute-Gaisbeuren möchten wir in diesem Rahmen den Friedhof als Ort der Begegnung sehen, der solidarisches Miteinander fördert. Ein Ensemble des Kirchenchors St. Peter und Paul wird dieses Konzert unter der Leitung von Bernadette Behr gestalten und Lieder zum Advent zur Aufführung bringen. Gemein-

sam mit den Sängerinnen und Sängern des Chors können wir uns so auf die Adventszeit einstellen. Über eine Spende würden wir uns freuen. Die Spende kommt der Aktion „Drachenkinder“ von Radio 7 zugute

Rorate in Haisterkirch

Die letzte Rorate-Messe in der Seelsorgeeinheit ist am 17. Dezember um 6.30 Uhr in Haisterkirch.

Abendmeditationen

Die Kirchengemeinde Haisterkirch lädt zu adventlichen Abendmeditationen ein am:

Samstag, 10. Dezember

Freitag, 16. Dezember

Mittwoch, 21. Dezember – jeweils um 18.00 Uhr. Seite 2

Weitere Abendmeditation

Abendmeditation in der Mitte des Advents am 12. Dezember um 19.30 im Evangelischen Gemeindehaus. Mitten in den Weihnachtsvorbereitungen nehmen wir uns Zeit zum Innehalten. Wir bereiten uns innerlich auf die Ankunft des göttlichen Geheimnisses vor. Info: Margarita Walther, Tel. 1314.

STERNSINGER

Dringende Bitte

Corona hat auch bei der Sternsingeraktion deutliche Spuren hinterlassen. So haben sich nach zwei Jahren Zwangspause für den Bereich der Kirchengemeinde St. Peter bisher nur für acht Gruppen Sternsingerinnen und Sternsinger gemeldet. Normalerweise sind es 22 Gruppen! Das bedeutet, dass die Heiligen Drei Könige nur etwa die Hälfte der bisherigen Haushalte besuchen könnten. Daher starten wir dringend nochmals einen Aufruf an alle Gemeindeglieder, für die Sternsingeraktion zu werben. Wir suchen Kinder und Jugendliche, aber auch erwachsene Begleiter/innen.

Mehr hierzu auf Seite 4. Dort sind auch die Kontaktdaten angegeben. Thomas Bucher, Pfarrer

KGR

Am kommenden Mittwoch, 14. Dezember, hat der Kirchengemeinderat von St. Peter eine öffentliche Sitzung (19.30 Uhr, Großer Saal im Gemeindehaus). Auf der Tagesordnung stehen unter anderem diese Punkte: Angebot der Caritas Oberschwaben im Blick auf Ehe- und Familienberatung, die Wohnung Gut-Betha-Platz 10 und der Scheinheiligenball 2023.

DIAKON MARCEL GÖRRES

Ich sage danke

Herzlichen Dank an alle, die bei meiner Verabschiedung in den Ruhestand am Christkönigsfest beim Gottesdienst in St. Peter und dem Stehempfang im Gemeindehaus teilgenommen bzw. mitgewirkt haben.

Erfüllt darf ich auf die vergangenen 25 Jahre zurückblicken und möchte mich bei allen bedanken, die mich in dieser Zeit begleitet haben und die ich begleiten durfte.

Ihnen/Euch allen von Herzen alles Gute und Gottes reichen Segen
Ihr Diakon Marcel Görres



Zahlreiche Freunde und Weggefährten wünschten Diakon Görres alles Gute für den Ruhestand und brachten Geschenke. Das große Bild zeigt von links: Philipp Greiner (KGR St. Peter), Maria Hirthe (Gewählte Vorsitzende Kirchengemeinde Bad Waldsee), Diakon Dr. Marcel Görres, Pfarrer Stefan Werner, Franziska Tessling (Gewählte Vorsitzende Kirchengemeinde Reute), Berta Rastic (Gewählte Vorsitzende Kirchengemeinde Michelwinnaden) und Pfarrer Thomas Bucher (Waltraud Ruf, Gewählte Vorsitzende aus Haisterkirch, war verhindert). Das kleine Bild rechts oben zeigt Ursula Hirsch bei ihrer Dankesrede und der Übergabe von Blumen an den scheidenden Diakon.

WELTJUGENTTAG

Im August nächsten Jahres wird in Lissabon der nächste Weltjugendtag stattfinden. Auch wir werden mit einer Gruppe dieses besonderen Ereignis miterleben und – wie bereits 2015 in Krakau – eine gemeinsame Reise der Seelsorgeeinheit anbieten. Und zwar vom 2. bis 9. August 2023. Angedacht ist, von Memmingen zunächst nach

Santiago de Compostela zu fliegen. Dann geht's weiter nach Lissabon, um dort die zentralen Tage des Weltjugendtages mit Papstbesuch, Gottesdienst und Begegnungen mit jungen Gläubigen aus aller Welt mitzuerleben. Nach dem Weltjugendtag steht mit einem Abstecher ans Meer noch etwas (mehr) gemeinsame Zeit in der

Gruppe und zum Baden an, um dann noch einen Tag in Santiago de Compostela zu verbringen. Informationen zur Reise können bei Pfr. Stefan Werner erfragt werden, der die Gruppe begleiten wird, bzw. über die Homepage.

Anmeldemöglichkeit besteht bis Ende Dezember per Mail an Stefan.Werner@drs.de

Päckchen für Gefangene

Weihnachten im Gefängnis – das ist für viele der Inhaftierten eine trostlose Zeit. Und es gibt leider einige Gefangene, die auch an Weihnachten keinen Besuch haben, keinen Brief, kein Päckchen bekommen.

In diesem Jahr wollen mein evangelischer Kollege und ich allen Inhaftierten – das sind derzeit ca. 450 – ein kleines Weihnachtspäckchen zukommen lassen. Für die Finanzierung dieser Päckchen, aber auch für Kalender und Kerzen und das ganze Jahr über für Buntstifte, Briefmarken, Bibeln, Spielkarten, Bücher, auch für gesellige und kulturelle Veranstaltungen sowie für viele andere „Kleinigkeiten“ bin ich dankbar für jede kleine und große finanzielle Unterstützung.

Katholische Gefängnisseelsorge Ravensburg, Georg Gebhard Hinzistobel 34, 88212 Ravensburg, Tel.: 0751/373229; Mail: georg.gebhard@jvaravensburg.justiz.bwl.de. Spenden an: Diözese Rottenburg-Stuttgart, IBAN: DE91 6005 0101 0001 3627 23. Stichwort: Spende Gefängnisseelsorge Ravensburg

REUTE

Das Pfarrbüro ist am Montag, 12. Dezember, geschlossen.

SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

IN DER BIBEL LESEN

Leseabschnitte für jeden Tag
Matthäus-Lesjahr (A)

Heute, 8. Dezember
Jes 41,13-20; Mt 11.7b.11-15
L I: Gen 3,9-15.20
L II: Eph 1,3-6.11-12; Ev: Lk 1,26-38

Freitag, 9. Dezember
Jes 48,17-19; Mt 11,16-19

Samstag, 10. Dezember
Sir 48,1-4.9-11; Mt 17,9a.10-13

Sonntag, 11. Dezember
L I: Jes 35,1-6b.10; L II: Jak 5,7-10
Ev: Mt 11,2-11

Montag, 12. Dezember
L: Num 24,2-7.15-17a
Ev: Mt 21, 23-27

Dienstag, 13. Dezember
L: Zef 3,1-2.9-13; Ev: Mt 21,28-32

Mittwoch, 14. Dezember
L: Jes 45,6b-8.18.21b-25; Ev: Lk 7,18b-23

Donnerstag, 15. Dezember
L: Jes 54,1-10; Ev: Lk 7,24-30

Ökum. Bibel-Leseplan

Heute: Jesaja 11,1-10
Freitag: Jesaja 12,1-6
Samstag: Jesaja 14,1-13
Sonntag: Psalm 33
Montag: Jesaja 24,1-23
Dienstag: Jesaja 25,1-9
Mittwoch: Jesaja 26,1-6
Donnerstag: Jesaja 26,7-19

Der Ökumenische Bibellese-Plan führt in vier Jahren einmal durch das Neue Testament und in acht Jahren durch alle Bücher des Alten Testaments. Einstieg jederzeit möglich.

ES WAR EINMAL ... (TEIL 3)

Achtung, Kinder

An dieser Stelle erzählen wir Euch heute und in den Wochen bis Weihnachten eine kleine

Bildergeschichte. Aufgeschrieben hat die Wintergeschichte Max Bolliger. Die Bilder haben Ministranten von St. Peter gemalt. Die Bilder sind nach und nach – Sonntag für Sonntag – zu sehen auch am großen Kolping-Adventskranz vor St. Peter.



„Es ist auf einmal so still“, dachte der Mann, der hinter seinem Ofen saß. Er rief nach dem Jungen, aber er bekam keine Antwort. Er ging in den Stall, aber der Stall war leer. Er schaute in den Hof hinaus, aber die Schafe waren nicht mehr da. „Der Junge ist geflohen und hat alle meine Tiere gestohlen“, schrie der Mann, als er im Schnee die vielen Spuren entdeckte. Doch kaum hatte der Mann die Verfolgung aufgenommen, fing es an zu schneien. Es schneite dicke Flocken. Sie deckten die Spuren zu ...

Dann erhob sich ein Sturm, kroch dem Mann unter die Kleider und biss ihn in die Haut. Bald wusste er nicht mehr, wohin er sich wenden sollte. Der Mann versank immer tiefer im Schnee. „Ich kann nicht mehr!“ stöhnte er und rief um Hilfe. Da legte sich der Sturm. Es hörte auf zu schneien und der Mann sah einen großen Stern am Himmel. „Was ist das für ein Stern?“ dachte er. Der Stern stand über einem Stall, mitten auf dem Feld. Durch ein kleines Fenster drang das Licht einer Hirtenlampe. Der Mann ging darauf zu ...

Wie es weitergeht? Schaut in den nächsten Kirchenanzeiger. Wieder an dieser Stelle.

STERNSSINGEN

Dringend gesucht: Kinder, die als Sternsinger mitmachen

Damit in unseren Gemeinden nach zwei Jahren Corona-Pause wieder Sternsingeraktionen durchgeführt werden können, braucht es Ihre Mithilfe. Sprechen Sie Ihre Kinder oder Enkelkinder an und motivieren Sie sie zu dieser tollen Aktion, die größte Hilfsaktion von Kindern für Kinder! Die Verantwortlichen in allen Gemeinden haben Sorge, dass genügend Gruppen gefunden werden, um alle Haushalte besuchen zu können. Vielleicht laufen Sie ja als komplette Familie/Großfamilie. Vielleicht können Sie Ihre Kinder und Enkelkinder motivieren, mitzumachen. Es lohnt sich auf alle Fälle. Es macht Spaß, es bringt ganz viel Freude zu den Menschen; die Spenden, die gesammelt werden, helfen, viel Not in der Welt zu lindern. Und ein oder zwei Tage in den Weihnachtsferien erfahren einen ganz tiefen Sinn. Hier die Kontaktdaten in den einzelnen Gemeinden:



St. Peter Bad Waldsee

Anmeldung: Stpeter.badwaldsee@drs.de oder unter Tel 990 910 (Pfarrbüro) oder bei Pfarrer Bucher (thomas.bucher@drs.de). Die nächsten Termine/Infos sind im Pfarramt erhältlich.

St. Peter und Paul Reute, Anmeldung: Sternsingerreute.gaisbeuen@gmail.com oder Pfarrbüro Reute; das erste Treffen findet am kommenden Sonntag (11.12.) um 11.30 Uhr im Gemeindehaus statt.

St. Johannes Baptist Haisterkirch, Anmeldung: Briefkasten Pfarramt Haisterkirch oder telefonisch: Tel. 2932 oder Tel. 1650. Das Vorbereitungstreffen findet am 2. Januar 2023 statt.

St. Johannes Evangelist Michelwinnaden: Die Sternsingeraktion liegt in den Händen der Landjugend (KLJB).
Pfarrer Bucher und Pfarrer Werner

TELEFON, MAIL, ADRESSE

Gemeindeseelsorge

Pfarrer Thomas Bucher (Bu): Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-14, thomas.bucher@drs.de
Pfarrer Stefan Werner (We): Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-13, stefan.werner@drs.de
P. Hubert Vogel (Vo): Klosterhof 1, Tel. 40 94 180, hubert.vogel@drs.de
Diakon Klaus Maier (KM): Tel. über Pfarramt: 990 91-0, klaus_maier@outlook.de
Gemeindereferentin Sandra Weber (Web): Klosterhof 1, Tel. 404 116, Sandra.Weber@drs.de
Pastoralassistent Andreas Hund (Hu): Klosterhof 1, Tel. 404 118, andreas.hund@drs.de
Kirchenmusikerin Verena Westhäußer (Wes): Klosterhof 1, Tel. 404 117, Verena.Westhaeusser@drs.de
Monika Winstel, Trauerbegleiterin (Win): 0163 / 9721608, Monika.Winstel@drs.de

Jugendseelsorge

Diakon David Bösl (Bö), Mobile Jugendseelsorge für den Raum Bad Waldsee
Klosterhof 1, Bad Waldsee – david.boesl@drs.de – Handy und Whatsapp: 0157 / 51 66 13 14
Tel. 404 119 – www.mobile-junge-kirche.de

Kur- und Reha-Seelsorge

Pastoralreferent Egon Wieland (kath.), Tel. 40 41 12, egon.wieland@drs.de
Klosterhof Bad Waldsee (Eingang 4)
Pfarrerinnen Verena Engels (ev.), Tel. 409 40 22, verena.engels@elkw.de

Katholisches Pfarramt St. Peter Bad Waldsee, Gut-Betha-Platz 9

Pfarrsekretariat: Gabriela Dörfinger, Tel. 990 91-0; Mail: stpeter.badwaldsee@drs.de
Christine Tschönhens, Tel. 99091-12; Mail: Christine.Tschoenhens@drs.de
Fax: 9 90 91-22

Reguläre Öffnungszeiten: montags bis freitags 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr
zusätzlich donnerstags am Nachmittag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Zuständig auch für Michelwinnaden

Für die Vermietung des Gemeindehauses St. Peter: Cordula Bulling
Mail: cordula.bulling@drs.de; Telefon: 4041-14
Telefonsprechzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag jeweils von 9.00 bis 11.30 Uhr

Katholisches Pfarramt St. Peter und Paul Reute, Augustinerstr. 23

Pfarrsekretariat: Michaela Sproll, Tel. 12 48
Mail: KathPfarramt.Reute@drs.de
Reguläre Öffnungszeiten: montags 15.30 bis 18.30 Uhr, mittwochs 9.00 bis 11.00 Uhr
donnerstags 8.30 bis 12.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Johannes Baptist Haisterkirch, Rathausstr. 2

Pfarrsekretariat: Heidrun Bayler, Tel. 51 27, Fax 4 91 13
Mail: stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de
Reguläre Öffnungszeiten: montags 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr



Leiten die Seelsorgeeinheit Bad Waldsee gemeinsam:
Pfarrer Thomas Bucher (links) und Pfarrer Stefan Werner

Kirchenanzeiger der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee Impressum

Presserechtlich verantwortlich
Pfarrer Thomas Bucher, Pfarrer Stefan Werner
Gut-Betha-Platz 9, 88 339 Bad Waldsee

Redaktion Gerhard Reischmann, Redaktionsbüro Reischmann e.K.
Brugg 4, 88 410 Bad Wurzach

Druck Druckerei Marquart GmbH, Saulgauer Straße 3, 88 326 Aulendorf

In den Kirchen liegen Gratisexemplare des Kirchenanzeigers (KA) zum Mitnehmen aus.

KA digital: Der Kirchenanzeiger wird in der Regel bereits am Mittwochabend auf der Homepage der Seelsorgeeinheit www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de veröffentlicht.

KA digital Man kann den Kirchenanzeiger auch als **Newsletter** beziehen. Damit man den KA regelmäßig am Abend des Drucktages per Mail zugeschickt bekommt, starte man diesen kostenlosen Service mittels einmaligem Input beim Eingabefeld auf der Homepage der SE.

KA digital Man kann sich den Kirchenanzeiger auch kostenlos **aufs Handy** schicken lassen. Wer das per **WhatsApp** möchte, gehe folgendermaßen vor: Man speichere die Nummer +49 176 32 37 04 04 (Webmaster der Seelsorgeeinheit) unter dem Namen „Kirchenanzeiger“ ab und sende dann eine Nachricht per WhatsApp mit dem Stichwort „Start“. Dann bekommt man bereits am Abend des Drucktages – in der Regel also am Mittwochabend – den neuen KA aufs Handy geschickt. Für ein Abbestellen reicht das Stichwort „Stop“. Für die Zusendung über **Threema** gehe man wie folgt vor: Man speichere die Threema-ID2V8K4T3S (Webmaster der Seelsorgeeinheit) unter dem Namen „Kirchenanzeiger“ ab und sende dann eine Nachricht per Threema mit dem Stichwort „Start“. Dann bekommt man den neuen KA ebenfalls bereits am Abend des Drucktages aufs Handy geschickt. Für ein Abbestellen reicht auch hier das Stichwort „Stop“. Man kann den aktuellen Kirchenanzeiger auch über den hier abgedruckten Threema-QR-Code aufrufen.



KIRCHENPFLEGEN

Die Bankverbindungen der vier Kirchenpflegen in der SE

St. Peter Bad Waldsee
Kreissparkasse Ravensburg
IBAN DE67 650 501 10 00 62 30 40 12
BIC: SOLADES1RWB

St. Peter und Paul Reute
Raiffeisenbank Reute-Gaisbeuren
IBAN: DE35 6006 9350 0023 2100 01
BIC: GENODES1RRG.

St. Johannes Baptist Haisterkirch
Kreissparkasse Ravensburg
IBAN: DE 49 6505 0110 0062 3103 50
BIC: SOLADES1RWB

St. Johannes Ev. Michelwinnaden
Volksbank Allgäu-Oberschwaben
IBAN: DE05 650 910 4000 2805 2005
BIC: GENODES1LEU

NACHBARSCHAFTS- HILFE

Die Organisierte Nachbarschaftshilfe im Bereich der Kirchengemeinden St. Peter Bad Waldsee und St. Peter und Paul Reute ist erreichbar unter
Tel. 0176 / 41 61 05 22
und per Mail an Nachbarschaftshilfe.BadWaldsee@drs.de

www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de

Der Kirchenanzeiger wird am Mittwochabend auf der Homepage eingestellt und kann herabgeladen werden